

Hinweise für Lehrende

Unterrichtsentwurf *Liebeskrank*

Kurzfilm von Spela Cadez, 9:36 Minuten

Zielgruppe: ab A2/B1. Da der Film keinen Dialog hat, ist er bereits auf A2-Niveau einsetzbar. Der vorliegende Unterrichtsentwurf besteht größtenteils aus Übungen, die bereits auf diesem Niveau bearbeitet werden können, enthält jedoch auch einige anspruchsvollere Übungen, die für den Einsatz des Films auf höherem Niveau geeignet sind.

Zeit: 2 UE bis 3 UE

Lernziele: Bilder und Situationen verstehen und beschreiben, den Wortschatz zum Thema erweitern und festigen, über das Thema des Films sprechen und schreiben und es kreativ weiterentwickeln.

Hinweise zum Thema: Liebe, sich verlieben, krank vor Liebe sein. Der Film setzt die Redewendungen „jemandem den Kopf verdrehen“ und „jemandem das Herz brechen“ mit Mitteln des Animationsfilms um.

VOR DEM SEHEN

Hinweis: Da die Aufgaben 1-7 davon ausgehen, dass der Titel des Films noch nicht bekannt ist, empfiehlt es sich, beim Einsatz dieser Arbeitsblätter den Titel zu schwärzen.

- Ad Aufgabe 1:** Plenum.
Zeit: 5 Minuten.
Die Lerner singen gemeinsam das Lied „Kopf, Schulter, Knie und Fuß“ und zeigen dabei auf die jeweiligen Körperteile.
Text und Melodie des Liedes: Siehe Anhang zu diesen Hinweisen.
- Ad Aufgabe 2:** Plenum und Partnerarbeit.
Zeit: 10 Minuten.
a) Die Lerner sammeln im Plenum, was man alles haben kann, wenn man sich krank fühlt.
Mögliche Lösungen: Halsschmerzen, Magenschmerzen, eine Erkältung, einen Schnupfen, Husten, Fieber, Zahnschmerzen, Gewichtsprobleme, viel Stress, hohen Blutdruck, einen Kater.
b) Die Lerner spielen in Partnerarbeit kleine Dialoge nach dem Muster und benutzen dazu die Vorschläge. Eventuell muss vorher noch einmal kurz auf die Bildung des Imperativs eingegangen werden. Bei fortgeschritteneren Lernern kann ohne die Vorschläge im Kasten gearbeitet werden, indem die Lerner sich selbst Vorschläge ausdenken.
- Ad Aufgabe 3:** Partnerarbeit.
Zeit: 5 Minuten.
Die Lerner lesen den Dialog in Partnerarbeit mit verteilten Rollen.
Anschließend wird das Vokabular kurz im Plenum geklärt.

Ad Aufgabe 4: Plenum.
5 Minuten.
Die Lerner erstellen ein gemeinsames Assoziogramm an der Tafel, wobei sie nicht nur Vokabeln, sondern auch Symbole und Zeichnungen ergänzen können.
Mögliche Lösungen:
Wartezimmer, Behandlungszimmer, Labor, Schwester, Arzthelferin, Arzt, Patient, Sprechstunde, Blutdruck messen, Untersuchung, Röntgenbild, röntgen, operieren, Stethoskop, Schmerzen haben, sich schlecht fühlen.

WÄHREND DES SEHENS / SEHEN IN ETAPPEN:

Im Folgenden wird der Kurzfilm gezeigt und dabei zwischendurch abgestoppt.

Ad Aufgabe 5: Plenum.
Zeit: 5 Minuten (davon ca. 2:20 Filmsichtung).
Die Lerner sehen die erste Filmszene, allerdings ohne den Vorspann, in dem der Titel erscheint, also erst von 0:26 bis 2:40 Minuten.
Nach der Sichtung wird im Plenum darüber gesprochen, was dem Mann fehlen könnte.
Mögliche Antworten: Er hat Herzschmerzen, sein Herz ist gebrochen.

Ad Aufgabe 6: Partnerarbeit.
Zeit: 10 Minuten.
Die Lerner entwickeln zu zweit eine kleine Szene, in der der Mann aus dem Film beim Arzt anruft, seine Beschwerden schildert und einen Termin vereinbart. Die Lerner können den Dialog aus Aufgabe 3 zu Hilfe nehmen.
Auswertung: Einige Paare spielen ihren Dialog vor.

Ad Aufgabe 7: Partnerarbeit.
Zeit: 5-10 Minuten (davon eine Minute Filmsichtung).
Die Lerner sehen den Film ein Stück weiter (bis 3:35 Minuten) und besprechen die beiden Fragen mit ihrem Partner / ihrer Partnerin.
Kurze Auswertung im Plenum.

Ad Aufgabe 8: a) und b) Arbeit in Kleingruppen (4-5 Personen pro Gruppe);
c) Plenum.
Zeit: 15 Minuten.
a) Die Lerner besprechen zunächst in der Gruppe die Bedeutung der Redewendungen und benutzen dazu z.B. ein einsprachiges Lernerwörterbuch.
b) Im zweiten Teil der Aufgabe spielen die Gruppen „Scharaden“. Dazu wählen die Lerner entweder selbst eine Redewendung oder sie ziehen ein (vorgefertigtes) Kärtchen mit einer Redewendung und stellen diese pantomimisch dar. Wird für die Darstellung der Redewendung eine zweite Person benötigt, wählt der Lerner / die Lernerin sich einen Partner / eine Partnerin aus der Gruppe.
c) Die Lerner überlegen im Plenum, ob es in ihrer Sprache ähnliche Redewendungen gibt.

- Ad Aufgabe 9:** Plenum.
Zeit: 5-10 Minuten (davon eine Minute Filmsichtung).
Die Lerner sehen den Film ein Stück weiter (bis 4:35 Minuten) und konzentrieren sich dabei auf das Aussehen der Arztpraxis. Nach der Filmsichtung werden die Fragen im Plenum besprochen.
- Ad Aufgabe 10:** Partnerarbeit.
Zeit: 10 Minuten.
Die Lerner entwerfen in Partnerarbeit eine Visitenkarte für einen Arzt für Liebeskrankheiten.
Zur Auswertung werden die Visitenkarten an der Wand des Klassenzimmers aufgehängt.
- Ad Aufgabe 11:** Partnerarbeit.
Zeit: 15 Minuten.
Die Lerner arbeiten paarweise zusammen, wobei die Hälfte der Paare Aufgabe 11A (der Mann) und die andere Hälfte die Aufgabe 11B (die Frau) erhält. Die Paare schreiben passend zur Filmszene einen inneren Monolog des Mannes bzw. der Frau.
Zur Auswertung tragen einige Paare ihre Ergebnisse vor.
- Ad Aufgabe 12:** Einzelarbeit.
Zeit: 10 Minuten (davon 4 Minuten Filmsichtung).
Die Lerner spekulieren, wie der Film weitergehen könnte, indem sie die Sätze vervollständigen.
Kurze Auswertung im Plenum. Anschließend sehen die Lerner den Film zu Ende (von 4:35 bis 8:36)

NACH DEM SEHEN:

- Ad Aufgabe 13:** Partnerarbeit.
Zeit: 10 Minuten.
a) Die Lerner lesen sich die Sätze durch und entscheiden, welches die richtige Reihenfolge ist. Der erste Satz ist bereits markiert.
Kurze Auswertung im Plenum.

Lösung:

4	Jetzt weiß der Arzt, ...
7	Der Arzt kann ...
2	Der Arzt macht ...
6	Eine Frau kommt ...
3	Als das Herz ...
8	Der Mann verdreht ...
1	Ein Mann geht ...
5	Der Mann will ...

- b) Im zweiten Teil der Aufgabe ordnen die Lerner die nun nummerierten Sätze den Standbildern zu.
Kurze Auswertung im Plenum.

Lösung:

Satz Nr. 5	Satz Nr. 4
Satz Nr. 2	Satz Nr. 6
Satz Nr. 8	Satz Nr. 3
Satz Nr. 1	Satz Nr. 7


Ad Aufgabe 14: Plenum.
Zeit: 5 Minuten.
Unterrichtsgespräch, bei dem der Film als Ganzes besprochen wird. Die beiden Fragen können helfen, das Gespräch in Gang zu bringen. Wenn etwas mehr Zeit vorhanden ist, empfiehlt es sich, die Lerner zunächst in kurzer Einzelarbeit die Fragen beantworten zu lassen bevor mit dem Unterrichtsgespräch begonnen wird. Hierfür sollten etwa 5 Minuten mehr eingeplant werden.


Ad Aufgabe 15: Gruppenarbeit.
Zeit: 15-20 Minuten.
Die Lerner arbeiten in kleinen Gruppen zusammen.
a) Die Gruppen sammeln zunächst eigene Vorschläge, wie man jemandem den Kopf verdrehen kann.
Kurze Auswertung im Plenum, dabei die Vorschläge an der Tafel sammeln.
b) Im zweiten Teil der Aufgabe lesen die Gruppen den Text und vergleichen ihn mit ihren eigenen Vorschlägen. Die Gemeinsamkeiten mit den Vorschlägen an der Tafel werden markiert, davon abweichende Vorschläge werden ergänzend an der Tafel notiert.

ANHANG: KOPF UND SCHULTER


www.zzzebra.de

Kreisspiel

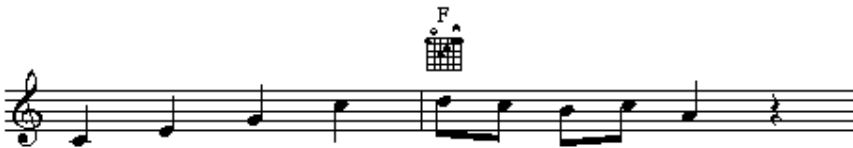
J=120 




Kopf und Schul-ter, Knie und Fuß, Knie und Fuß.



Kopf und Schul-ter, Knie und Fuß, Knie und Fuß. Und



Au - gen, oh - ren, Na - se, Mund.



Kopf und Schul-ter, Knie und Fuß, Knie und Fuß. LABBE

Kopf und Schulter, Knie und Fuß, Knie und Fuß.
 Kopf und Schulter, Knie und Fuß, Knie und Fuß.
 Und Augen, Ohren, Nase, Mund.
 Kopf und Schulter, Knie und Fuß, Knie und Fuß.

Englisch:

Head and shoulders, knees and toes, knees and toes,
 head and shoulders, knees and toes, knees and toes,
 and eyes and ears and mouth and nose,
 head and shoulders, knees and toes, knees and toes.

So wird's gemacht:

Während du singst berührst du jeweils die besungen Körperteile. Am Ende des Liedes wirst du immer schneller, und am Ende gehen alle Bewegungen durcheinander.

(Copyright: Labbe Verlag)